

## Pressemitteilung

### Stellungnahme der Stadtvertreter der Hansestadt Anklam

#### Zum Anschlag auf den Demokratiebahnhof am 10.06.2017 in Anklam

Wir, die Stadtvertreter unserer Hansestadt Anklam, verurteilen den Anschlag auf den Demokratiebahnhof auf das schärfste.

Ein Anschlag auf das friedliche Miteinander, auf die Demokratie in unserer Heimatstadt, ist nicht zu tolerieren und fordert die Bestrafung der kriminellen Täter mit der ganzen Härte unserer Gesetze.

Der Angriff auf das Leben von jungen Menschen, ist in so einer aggressiven Form in Anklam einmalig und noch nicht dagewesen, deshalb stellen wir uns hinter die Betroffenen.

Unsere Heimatstadt soll auch in Zukunft ein Ort sein, in dem Menschen unterschiedlichster demokratischer Auffassungen, Hautfarben oder Religionen, friedlich miteinander leben können und dafür setzen wir uns ein.

*J. Ziesch*  
*1. Vorsitz*  
*M. Kämpf*  
*H. J. J.*  
*M. K.*  
*H. W.*  
*St. S.*  
*C. K.*

*O. J.*  
*W. K.*  
*O. K.*  
*H. K.*  
*L. K.*  
*F. K.*  
*H. K.*

*B. K.*  
*O. K.*  
*S. K.*  
*H. K.*  
*G. K.*